

In dem Ernst (ein altes Lied)

Das Leben ist ein Vakuum der Vernunft,
in ihm spielt sich der reine Unsinn ab!
Denn zwischen Vergangenheit und Zukunft,
nennt sich die Gegenwart nur „Groschengrab“

Spielautomaten mit keinem Glücksfaktor,
bestimmen jedes ziellos wirre Treiben –
die Hoffnung ist der große Attraktor,
doch keiner will im Ungewissen bleiben.

Mit dem Groschen steht und fällt -
doch das hat garnichts zu bedeuten –
eine ausgeflippte Welt,
voll mit zugekiffen Leuten.

Deshalb sind auch Pläne, vielerlei entworfen,
die alle fruchten sollen, ohne Sinn!
Die sogenannte Weisheit liegt nur im Amorphen.
Versprochen ist der globale Lustgewinn.

Doch leider lässt sich von alledem nichts steuern,
wir glauben nur – im Unverstand – daran,
das Schicksal sei für jeden von uns anzuheuern,
doch das ist aussichtslos – ein Wahn!

Ja, mit dem Groschen steht und fällt,
das Hirn von zugekiffen Leuten,
in dieser ausgeflippte Welt,
und das hat garnichts zu bedeuten!

Wer ernsthaft denkt, er könne hier was lenken,
der macht die Rechnung ohne unbekanntem Wirt,
der herzlich lacht über das bestimmte Denken,
das uns in Wahrheit, zum guten Schluss verwirrt.

Zu viele haben schon versucht, hier zu regieren.
Die Klugheit reicht nicht aus um zu bestehen
Und wen die Götter letztlich wozu küren,
das kann keine Sau in allem Ernst verstehen!

